

Selenskyj: Historisches Treffen in Ramstein könnte Kriegswende bringen!

Ukraines Präsident Selenskyj erwartet am 12. Oktober beim Ramstein-Treffen bedeutende Entscheidungen für Frieden und Sicherheit.

Kiew (dpa) – Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj erwartet eine „historische Woche“ mit bedeutenden Entscheidungen beim bevorstehenden Treffen der Ukraine-Partner in Ramstein am 12. Oktober. In einem Videobeitrag betonte Selenskyj, dass dies eine positive Wendung für die Verteidigung der Ukraine sein könnte, sowie für die Vision eines künftigen Friedens. Er stellte klar, dass nachhaltige Sicherheit für die Ukraine nur im Einklang mit dem Völkerrecht möglich ist, ohne Kompromisse bezüglich der Souveränität. Die „Financial Times“ berichtete zwischenzeitlich über Spekulationen zu einem möglichen Friedensschluss, bei dem es um eine Gegenleistung von Land für die NATO-Mitgliedschaft gehen könnte.

Währenddessen richtet sich der Fokus auch auf die laufenden Angriffe der russischen Truppen. In der Ukraine wurden vergangene Nacht erneut mehrere Regionen von Schwärmen russischer Drohnen angegriffen, was zu einem Todesfall in Cherson führte. Zudem wird ein bevorstehender Angriff in der Richtung der Großstadt Saporischschja befürchtet. Laut ukrainischen Militärvertretern zeigen die aktuellen militärischen Aktivitäten, dass die Russen auch weiterhin offensiv agieren wollen und keine Atempause bis Jahresende zu erwarten ist. Details zu den aktuellen Entwicklungen sind in einem umfassenden Bericht [auf **www.radioeuskirchen.de**](http://www.radioeuskirchen.de) zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de